

6/Juni 2012 · 55. Jahrgang

www.reiterrevue.de



Reiter Revue

BETRUG ODER BEHANDLUNG?
**Das Märchen
vom Einrenken**

IN DER DISKUSSION

**Totilas'
Rückkehr**

EXPERTENTIPPS
ZUM SCHENKELDRUCK

**Sensibel
am Bein**

BECKERS BESTE

**Die Frauen des
Bundestrainers**

IM HEFT!

Schablone
zur Messung der
Gebissweite

SO FINDEN SIE DAS RICHTIGE GEBISS!

**In den Mund
gelegt**

Sicherheitswesten · Fohlenfütterung

· Portrait: Contendro I

Erstes Deutsches
Damensattel-Derby

Auf die Seite bringen

Neuss (sr) – In Aachen wird vom 15. bis 16. September 2012 das erste Deutsche Damensattel-Derby stattfinden. Dressurwettbewerbe bis zur Klasse L und Stilspringen im Seitsitz sind ausgeschrieben. Eine erste offizielle Richterschulung für die Turnierpremiere fand bereits für 20 Teilnehmer statt. Seitens der Deutschen Reiterlichen Vereinigung und des Arbeitskreises der Geschäftsführer der Landesverbände wird derzeit über die Aufnahme eines Zusatzmoduls „Damensattel“ für den Trainererschein C bis 2014 nachgedacht. Eine entsprechende Fortbildung mit Zertifikat absolvierten jetzt vier Teilnehmerinnen an der Landesreitschule in Langenfeld.

■ www.ddderby.de



FOTO: S. JARVIS

Vielleicht bald auch häufiger in Deutschland zu sehen: Damensattel-Dressurprüfungen.



Gema-Tarife überarbeitet

Klagelaut

Frankfurt (sr) – Ab 2013 ändert sich voraussichtlich die Tarifstruktur bei der Gema für Musikknutzung. Die Gema vertritt als Autorengesellschaft die Urheberrechte von 64.000 Mitgliedern, darunter Komponisten und Textautoren. Turniere, die als Sportveranstaltungen gelten, sind nach wie vor über die Zusatzvereinbarung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) mit der Gema vergütet. Hier muss der Verein nicht mit weiteren Kosten rechnen. „Auswirkungen wird das neue Tarifsysteem jedoch für Veranstaltungen haben, die nicht pauschal abgegolten sind, wie Sommerfeste mit Eintrittsgeld“, erklärt DOSB-Justitiar Hermann Latz. Als Beispiel: Bei einem Vereinsfest auf 400 Quadratmeter für ein Eintrittsgeld von bis zu zwei Euro könnten 88 statt bisher 80 Euro für die Gema fällig werden. Für größere Veranstaltungen würde die Tarifanpassung eine höhere Vergütung mit sich bringen. Also Vorsicht bei zusätzlichen Reiterpartys! ■ www.dosb.de/de/service/download-center/recht-steuern/

FOTO: DAK



FOTO: REITERS

Außenseiterpferd gewinnt Kentucky-Derby

Ein etwas anderer Sieger

Louisville/USA (sr) – Der Name des Superhengstes macht seinem Sieg alle Ehre. I'll Have Another heißt der Außenseiter, der unter seinem mexikanischen Jockey Mario Gutierrez das 138. Kentucky Derby in den USA für sich entscheiden konnte. Der Mexikaner ritt den 15:1-Außenseiter vor 165.307 Zuschauern in Louisville im Bundesstaat Kentucky zum Sieg. I'll Have Another ist das erste Pferd, dem es gelang unter 20 Konkurrenten vom 19. Startplatz aus zum Sieg zu galoppieren.